

## **Antworten der Verwaltung auf Anfragen in öffentlichen Angelegenheiten aus der Sitzung des Ortsrats Bordenau am 09.04.2024**

### **TOP Ö 8.1:**

**Bei der Erneuerung der Straße „Am Dorfteich“ in Bordenau wurde zur Abgrenzung zur Schule und zum Festplatz eine neue Hainbuchenhecke gesetzt. Wer ist für den Rückschnitt der Hecken zuständig?**

Antwort der Verwaltung durch Herrn Völkel FDL 91:

Der Fachdienst Immobilien hat den Rückschnitt der Hecke bereits beauftragt. Die Arbeiten werden so bald als möglich ausgeführt.

### **TOP Ö 8.2:**

**Im Zuge der Straßensanierung „Am Dorfteich“ sollte die Schräge zum Sportplatz als Blühwiese gestaltet werden. Wer ist für das Anlegen einer Blühfläche in diesem Bereich zuständig? Wer ist für die weitere Pflege zuständig und wie oft muss hier gemäht werden?**

Antwort der Verwaltung durch Frau Ebert FDL 67:

Der Fachdienst Stadtgrün hat im Jahr 2022 mit viel Aufwand eine Blühwiese hergestellt. Die Ansaat hat sich unter dem hohen Konkurrenzdruck der Bäume, der vorherigen, etablierten Vegetation und stetigen neuen Einträgen nicht durchsetzen können. Eine erneute Anlage ist mit dem Grundsatz der Haushaltskonsolidierung nicht vereinbar, da die Kosten jeden verhältnismäßigen Rahmen sprengen. Die aktuelle extensive Wiesenfläche mit 1-2maliger Mahd/Jahr ist unter o. g. Gesichtspunkten eine wirtschaftliche und ökologisch vertretbare Begrünung. Für die Pflege ist der OVP zuständig.

### **TOP Ö 8.3:**

**Wer ist für die Kontrolle bzw. Abnahme der Bauarbeiten auf Gehwegen und Straßen zur Glasfaserverlegung zuständig?**

Antwort der Verwaltung durch Herrn Hartert FD 66:

Die Zuständigkeit für die Abnahmen nach dem Glasfaserausbau liegt beim Fachdienst Tiefbau. Beanstandungen bitte mit genauen Ortsangaben (Straße, Hausnummer) per E-Mail an [ehartert@neustadt-a-rbge.de](mailto:ehartert@neustadt-a-rbge.de).

### **TOP Ö 8.4:**

**Herr Maske: Sanierung Schule u. Turnhalle: Stellungnahme Stadtverwaltung – vor einiger Zeit mehrere Gutachten erstellt und betrifft mehrere Stadtteile – gibt es eine Prio-Liste? Ggf. ähnlich zu den Feuerwehren?**

**Frau Reddert: Ist das Sanierungskonzept noch nutzbar, oder ggf. bereits überholt? Es wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass die Sanierung der Schule/Turnhalle mit dem Ganztagsbetrieb nichts zu tun hat. Bisher keine konkrete Stellungnahme.**

Antwort der Verwaltung durch Herrn Völkel FDL 91:

Der Fachdienst Immobilien hat derzeit keinen Auftrag das seinerzeit erstellte Gutachten zur Sanierung und Erweiterung der Schule und Sporthalle auf Aktualität zu prüfen. Die Baupreise sind veraltet.

#### **TOP Ö 8.5:**

**Auf dem ehemaligen Spielplatzgrundstück auf dem Stieberge sollte eine Blühwiese entstehen. Bisher ist noch nichts passiert.**

Antwort der Verwaltung durch Frau Ebert FDL 67:

Im vergangenen Jahr wurden auf der Fläche die gewünschten Baumpflanzungen ausgeführt. Die Anlage einer Blühwiese ist eine freiwillige Leistung und es wurde bereits begonnen, die Fläche extensiv zu bewirtschaften, wodurch sich die Artenzusammensetzung langfristig ändern und vielfältiger werden dürfte.

Die Neuansaat und das Ausbringen einer Blühmischung war nur eine Option, falls die Fläche umgebrochen wird – dies ist aus wirtschaftlichen Erwägungen aktuell nicht vertretbar.

#### **TOP Ö 8.6:**

**Vor einiger Zeit hat der Ortsrat einen Antrag auf Einrichtung eines Computerraumes in der Schule gestellt. Es gab bisher keine Antwort auf den Antrag und es wurde auch kein Kontakt mit dem Ortsrat aufgenommen. Wie ist der Stand?**

Antwort der Verwaltung durch Frau Kühling FD 01:

In der Ortsratssitzung Bordenau wurde am 28.11.2023 einstimmig der Antrag beschlossen, den Computerraum in einen Raum in dem der Schule gegenüberliegenden Haus zu verlegen.

Dieses Ansinnen geht auf einen Wunsch der Schulleitung zurück.

In einem gemeinsamen Vor-Ort-Gespräch mit Inaugenscheinahme der Situation weit vor dieser OR-Sitzung wurde Frau Ludwigs erläutert, warum dieser Vorschlag nicht umsetzbar ist und somit von der Verwaltung auch nicht weiter verfolgt werden wird. An dem Termin nahmen Herr Neumeister vom Fachdienst Immobilien, Frau Ludwigs, ein weiterer externer Gutachter sowie Frau Neumann (Fachdienstleitung Bildung) teil.

In dem Haus befinden sich zwei Wohnungen. Eine davon ist nach Ableben der Mieterin im vergangenen Jahr frei geworden. Die andere Wohnung wird von einem alleinstehenden Mann bewohnt. Diese Wohnung verfügt weder über Toilette noch Bad, beides befindet sich im EG des Hauses, so dass der Mieter zum Aufsuchen dieser Räume stets durch das Treppenhaus gehen muss.

Der Zugang zu der anderen Wohnung, in der der Computerraum nach Wunsch der Schulleitung untergebracht werden soll, führt durch dasselbe Treppenhaus.

Es kann also jederzeit zu Begegnungsverkehr zwischen dem Erwachsenen und den Grundschulkindern kommen. Das dürfte auch über das RLSB nicht genehmigungsfähig sein. In der benannten Ortsratssitzung hat sich die Elternvertreterin der Schule im Übrigen auch gegen diese Lösung ausgesprochen – wahrscheinlich aufgrund der vorgenannten Umstände.

Ein Umbau des Hauses mit Abtrennung ist sehr aufwendig. Aus diesem Grund wurde mangels Gesamtkonzept für die Schule Abstand genommen. Das wurde bereits mehrfach gegenüber der Schulleitung so begründet mitgeteilt.

Die Kita in Bordenau hat ebenfalls Erweiterungsbedarf und befindet sich bereits (mit gesondertem Eingang) im EG in dem Haus.

In einem Gesamtkonzept, das die Kita- und die Schulbedarfe einbezieht, muss eine nachhaltige räumliche Planung für die Ganztagsausrichtung der Schule vorgenommen werden, in der dann auch entsprechend des Ratsbeschlusses der Hort mit aufgehen wird.

Aktuell war der Handlungsdruck an anderen Schulstandorten deutlich größer, so dass für Bordenau noch keine tiefergehenden Gespräche und Planungen durchgeführt werden konnten. Es ist Frau Ludwigs gegenüber aber jederzeit (und immer wieder) mitgeteilt worden, dass die Verwaltung diesbezüglich auf sie zukommen wird.

Sobald sich in diesem Prozess ein neuer Sachstand ergibt, werden wir von Seiten der Verwaltung den OR in Kenntnis setzen. Diese Nachricht werde ich auch den OR-Betreuern für die nächste Sitzung mitgeben.

### **TOP Ö 8.7:**

Die zweite Bank vom Spielplatz am Stieberge ist weg. Sie sollte laut Beschluss des Ortsrates auf einen anderen Spielplatz versetzt werden, steht dort aber nicht. Wo ist die Bank?

#### **Antwort der Verwaltung durch Frau Ebert FDL 67:**

Gemäß Absprache mit Ortsbürgermeisterin Fr. Czernitzki (Telefonat & Mail vom 14.11.2023) wird die abgebaute Bank auf den Spielplatz Qualenriethe versetzt. Es müssen einige Teile überarbeitet werden, daher ist die Maßnahme noch in der Umsetzung.